

# 2. Juni 07 Aktionstag Oerliker-Park

## MATERIALIENBAND ZUM ERGEBNISBERICHT



Quartierwerkstatt Wohnen und Leben in Neu-Oerlikon  
c/o Gemeinwesenarbeit Zürich Nord  
Schwamendingenstrasse 41  
8050 Zürich

Tel 044 318 82 03  
Fax 044 318 82 04  
[gwa.nord@zuerich.ch](mailto:gwa.nord@zuerich.ch)  
[www.stadt-zuerich.ch/gwa](http://www.stadt-zuerich.ch/gwa)

Verfasserin: Esther Diethelm  
Fotos Aktionstag: Christian Altorfer  
Design Werbemittel: Visnja Dominkovic Schütz  
Fotos Werbemittel: Christopher Schütz

Zürich, Juni 2007



Stadt Zürich

Quartierentwicklungsfonds  
Neu-Oerlikon

Reformierte Kirchgemeinde  
Zürich  
Oerlikon

hmt



tezetoerlikon

Z

Hochschule Musik und Theater Zürich

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>1</b>	<b>RAHMENBEDINGUNGEN GRÜN STADT ZÜRICH</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>BESTANDESAUFNAHME DER STÄRKEN UND SCHWÄCHEN</b>	<b>3</b>
2.1	PARKKONZEPT, MATERIALISIERUNG, UNTERHALT	3
2.2	PARKAUSSTATTUNG	4
2.3	NUTZUNGSANGEBOTE	5
<b>3</b>	<b>PARKVISIONEN AUS DEN IDEEN-WORKSHOPS IM VORFELD</b>	<b>5</b>
3.1	VISIONEN DER FIRMENMITARBEITENDEN	5
3.2	VISIONEN DER ELTERN	6
3.3	VISIONEN DER SENIORINNEN	6
<b>4</b>	<b>MASSNAHMENKATALOG</b>	<b>7</b>
4.1	PARKKONZEPT, MATERIALISIERUNG, UNTERHALT	7
4.2	AUSSTATTUNGSELEMENTE	8
4.3	NUTZUNGSANGEBOTE	9
<b>5</b>	<b>THEMEN-WORKSHOPS AM AKTIONSTAG</b>	<b>9</b>
5.1	HEY, WAS SPIELEN WIR HIER?	10
5.2	SPIEL IM PARK	10
5.3	PARK-KULTUR	11
5.4	VERPFLEGUNG IM PARK	12
5.5	BEGEGNUNG IM PARK	12
5.6	ORDNUNG UND SICHERHEIT	13
5.7	GESCHICHTE(N) JETZT	14
5.8	NEU-OERLIKON AKTUELL	15

## 1 RAHMENBEDINGUNGEN GRÜN STADT ZÜRICH

Der Oerlikerpark ist ein Park, der sich verändern darf. Die Landschaftsarchitekten schufen dazu die «Interventionszone», in der besondere Nutzungsbedürfnisse der Quartierbevölkerung ihren Platz finden können. Grün Stadt Zürich lädt die Quartierbevölkerung ein, konkrete und im Quartier breit abgestützte Projektvorschläge einzureichen. Dabei sind folgende Rahmenbedingungen zu berücksichtigen:

**WO SIND PROJEKTE MÖGLICH?** Projekt sind innerhalb der Interventionszone möglich. Es ist denkbar, dass bestehende Einrichtungen oder Bäume in dieser Zone zugunsten neuer Projekte beseitigt werden. Im Strassenraum sind keine Veränderungen möglich. Der Holzrost muss in seiner Form erhalten bleiben.

**WAS DARF GEBAUT WERDEN?** Die Vielfalt möglicher neuer Einrichtungen ist gross. Wichtig ist, dass sie der gestalterischen Qualität des gesamten Parks angemessen sind und sich optisch passend in die bestehende Gestaltung einfügen lassen. Neue Einrichtungen müssen den hohen Ansprüchen an die Sicherheit im öffentlichen Raum gerecht werden. Für neue Bauten gilt eine Maximalhöhe von 3 Metern und bestehende Niveaus und Kanten sollen beibehalten werden.

**WAS IST WICHTIG FÜR DEN UNTERHALT UND BETRIEB?** Die Einrichtungen müssen gegenüber Nutzung und Vandalismus robust sein. Der Unterhaltsaufwand muss sich in einem für öffentliche Grünräume üblichen Rahmen bewegen. Bei besonderen Einrichtungen ist es möglich, dass sich das Quartier am Unterhalt und Betrieb beteiligt. Wo Wasser ins Spiel kommt, ist ein übermässiger Wasserverbrauch zu vermeiden.

Die Projektvorschläge werden von Grün Stadt Zürich auf ihre Machbarkeit und Zumutbarkeit für die direkt Anwohnenden überprüft. Geeignete Projekte realisiert Grün Stadt Zürich im Einvernehmen mit den InitiantInnen.

## 2 BESTANDESAUFNAHME DER STÄRKEN UND SCHWÄCHEN

Kapitel 2 enthält eine Bestandesaufnahme der Stärken und Schwächen des Oerlikerparks heute. Die Tabellen enthalten alle Aussagen, die in den Ideen-Workshops im Vorfeld und in den Themen-Workshops am Aktionstag gesammelt wurden. Die Aussagen sind thematisch strukturiert und innerhalb einer Rubrik nach Häufigkeit geordnet.

### 2.1 PARKKONZEPT, MATERIALISIERUNG, UNTERHALT

	Stärken	Schwächen
<b>Materialisierung (Kies, Wiese, Holz)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Differenzierung und Materialauswahl ist interessant</li> <li>&gt; verschiedene Materialien, z.B. Holz, Kies, Wiese, Steinweg</li> <li>&gt; viele Baumarten. Wachsende Bäume</li> <li>&gt; Wiese (zieht Menschen an)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Holzrost ist eine grosse ungenutzte Fläche</li> <li>&gt; Stolpergefahr auf dem Holzrost</li> <li>&gt; zu wenig Grün, zu wenig Blumen, wenig Wiese</li> <li>&gt; Wiese in schlechtem Zustand</li> <li>&gt; zu viel Kies/grau</li> </ul>
<b>Erscheinungsbild, Atmosphäre</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Grösse und Weite des Parks, grosse Freifläche mitten in der Stadt</li> <li>&gt; Formal schöner Park, strukturiert, passend zur Umgebungsarchitektur</li> <li>&gt; Veränderung und Mitbestimmung erst möglich aufgrund des Konzepts</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; steril, grau, kalt, eintönig, unpersönlich (Verlassenheitsgefühle)</li> <li>&gt; zu wenig Farbe, viel Kies, wenig Grünes, zu viele Bäume. Wo sind die Blumen?</li> <li>&gt; lädt nicht zur Begegnung ein</li> <li>&gt; zu ordentlich, gleichmässig, wenig Raum, um sich zu entfalten</li> <li>&gt; Birchstrasse führt durch den Park</li> <li>&gt; wenig Menschen, Leere</li> </ul>

	Stärken	Schwächen
<b>Sicherheit, Sauberkeit, Orientierung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; in Ordnung, sauber, gut unterhalten</li> <li>&gt; leicht zu reinigen</li> <li>&gt; wenig Vandalismus durch soziale Kontrolle</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Hundekot, freilaufende Hunde</li> <li>&gt; Holzrost: Gummi löst sich vom Holz, grosser Abstand zwischen den Holzlaten beim Trottoirbereich</li> <li>&gt; Niveauunterschiede sind ungeschützt</li> <li>&gt; Wegführung künstlich, entspricht nicht den tatsächlichen Spazierwegen</li> <li>&gt; Einkaufsverkehr über Armin-Bollinger-Weg</li> <li>&gt; Busverkehr, Busse fahren schnell</li> <li>&gt; zu wenig Abfallkübel, mangelnde Sauberkeit</li> <li>&gt; zu wenig Lärmkontrollen durch Polizei</li> </ul>

## 2.2 PARKAUSSTATTUNG

	Stärken	Schwächen
<b>Ausstattung generell</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Turm mit Aussichtsplattform, rege genutzt</li> <li>&gt; Strom und Wasserversorgung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Es hat kein öffentliches WC!</li> <li>&gt; keine Beschattung</li> </ul>
<b>Spielzone Kleinkinder / Kinder</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Brunnen zum Baden</li> <li>&gt; einige Spielgeräte vorhanden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; zu wenig oder fehlende Spielgeräte</li> <li>&gt; keine Schattenspende</li> <li>&gt; zu kleiner Bereich</li> <li>&gt; zu wenig geeignete Kleinkinderangebote</li> <li>&gt; ungeeigneter Bodenbelag</li> <li>&gt; zu wenig Tische und Sitzmöglichkeiten</li> </ul>
<b>Pavillon / Bühne</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Infrastruktur</li> <li>&gt; gute Architektur</li> <li>&gt; funktional</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; offen, witterungsabhängig</li> <li>&gt; zu gross, geht zu Lasten Grünfläche</li> <li>&gt; keine festen Infrastrukturen</li> <li>&gt; Infrastruktur knapp und ungenügend für den Betrieb eines kommerziellen Cafés (keine bewilligte Küche)</li> <li>&gt; Parkcafé leider zeitlich beschränkt (nur Sonntagnachmittag)</li> </ul>
<b>Spielzone Jugendliche und Erwachsene</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Tischtennis</li> <li>&gt; Schach</li> <li>&gt; guter Ansatz</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; zu viele Bäume, zu wenig Freiraum</li> <li>&gt; zu wenig Spielgeräte</li> </ul>
<b>Grillzone</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; gute Idee</li> <li>&gt; zweckmässig</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; auf Ostseite des Parks beschränkt</li> <li>&gt; zu wenig Grills</li> <li>&gt; kein Brennholz vorhanden</li> </ul>
<b>Ruhe- und Erholungszone</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Liegebänke</li> <li>&gt; Liegestühle</li> <li>&gt; Holzbänke</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; zu wenig Holzbänke</li> <li>&gt; zu wenig Intimzonen</li> <li>&gt; Liegebänke sind zu nahe bei den Geschäften</li> <li>&gt; keine Beschattung</li> <li>&gt; wenig Sitzmöglichkeiten</li> <li>&gt; Sitzgelegenheiten falsch platziert</li> </ul>

### 2.3 NUTZUNGSANGEBOTE

	Stärken	Schwächen
<b>Sport und Soziokultur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Strassen für Rollerbladen okay</li> <li>&gt; Park für Spaziergänge geeignet</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Park ungeeignet</li> <li>&gt; wenig sportliche Angebote</li> <li>&gt; wenig Information über Aktivitäten</li> </ul>
<b>Verpflegung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Gute Ansätze, wären ausbaufähig</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; wenig/kaum vorhandene Verpflegungsmöglichkeiten</li> </ul>
<b>Information</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; kaum Info über Anlässe</li> </ul>

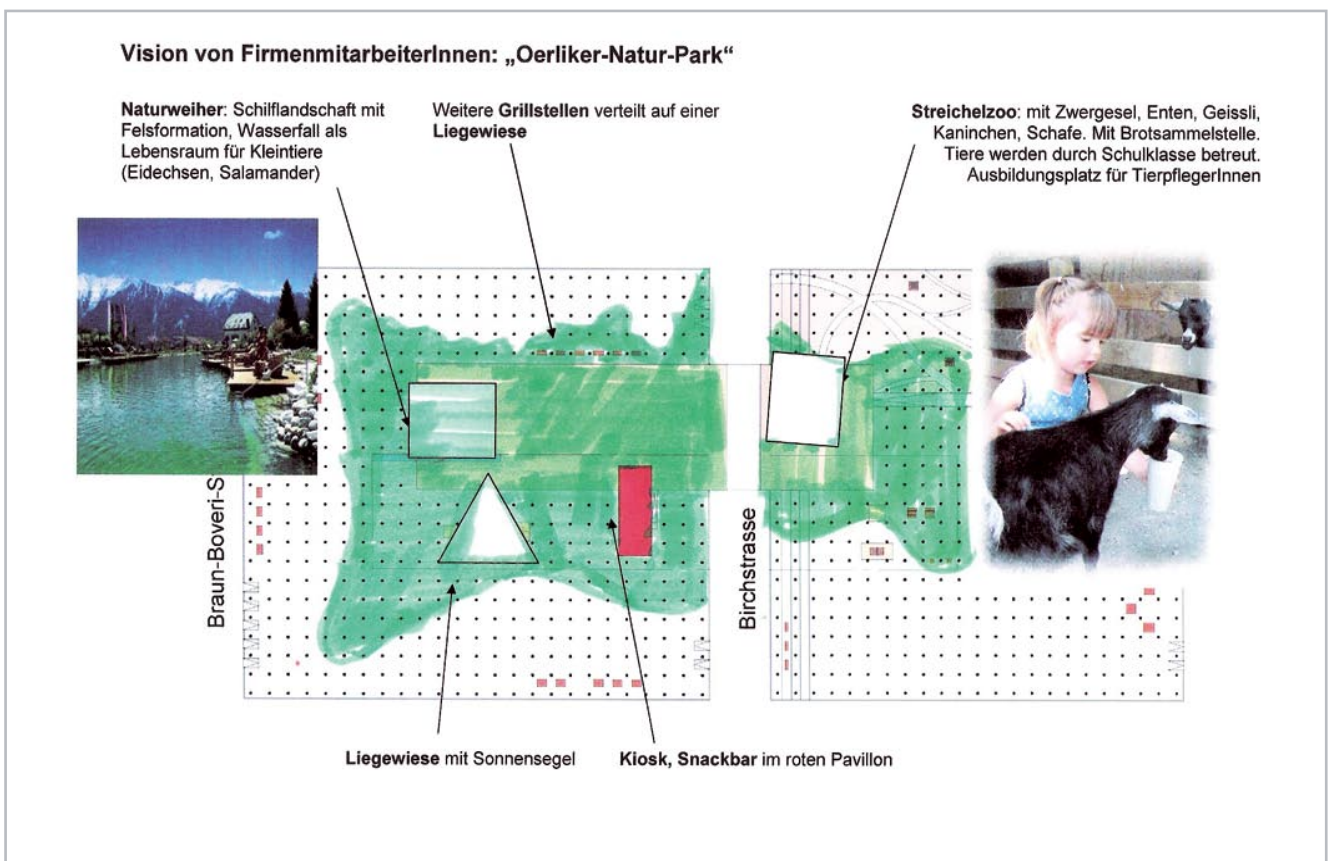
### 3 PARKVISIONEN AUS DEN IDEEN-WORKSHOPS IM VORFELD

#### 3.1 VISIONEN DER FIRMENMITARBEITENDEN

Hunderte von FirmenmitarbeiterInnen frequentieren täglichen den Oerlikerpark auf ihrem Weg zu Arbeit. Da nicht damit zu rechnen war, dass sich die FirmenmitarbeiterInnen am Samstag, 2. Juni 07 am Aktionstag beteiligen, haben sich stellvertretend neun MitarbeiterInnen der Firmen Credit Suisse, ABB Hochspannung, Bomardier am Ideen-Workshop vom 4. Mai 07 beteiligt und die Anliegen der Arbeitsbevölkerung vertreten. Die WorkshopteilnehmerInnen haben zwei Visionen konkretisiert: «Oerlikerpark als Quartiertreffpunkt» und den «Oerliker-Naturpark».

Zentral bei der Vision «Oerlikerpark als Quartiertreffpunkt» sind wöchentliche Aktivitäten wie Flohmarkt, Konzerte oder sportliche Anlässe. Ein dauerhafter Restaurationsbetrieb und Infrastrukturen wie WC, Bänke, Tische werden vorausgesetzt. Die Firmenvertretungen haben dabei auch ihre Beteiligungsmöglichkeiten aufgezeigt: Unterstützung bei der Planung und Organisation, Kontaktlegung zu Sponsoringabteilungen, Mithilfe bei der Personalinformation über die interne Kommunikationsstelle.

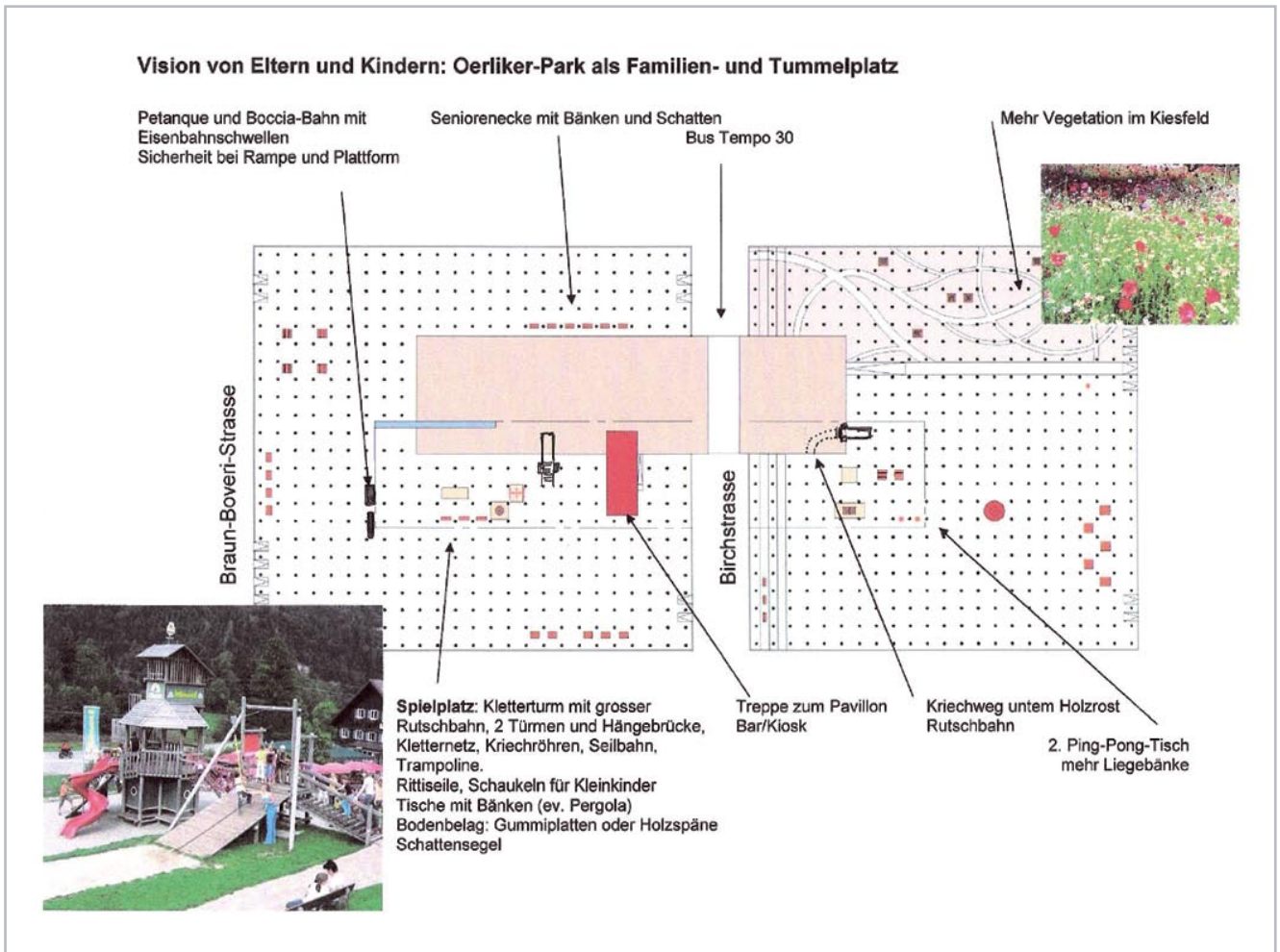
Die zweite Vision der Firmenangestellten nennt sich «Oerliker-Naturpark». Die Ideen wurden zeichnerisch umgesetzt. Die Vision beinhaltet einen Naturweiher, die Ausdehnung der Wiese auf den westlichen Teil des Parks mit zusätzlichen Grillstellen, Liegemöglichkeiten mit entsprechenden Schattenspendern, einen permanenten Kiosk-/Snackbarbetrieb sowie einem durch SchülerInnen unterhaltenen Streichelzoo.



### 3.2 VISIONEN DER ELTERN

Am Ideen-Workshop für Eltern haben sich fünf Personen beteiligt. Sie leben seit zwei und sechs Jahren in Neu-Oerlikon, pflegen vielseitige Kontakte im Quartier und sind entweder in Krabbelgruppen oder im Elternrat im Birch engagiert. Ihre Vision nennt sich «Familien-Tummelplatz».

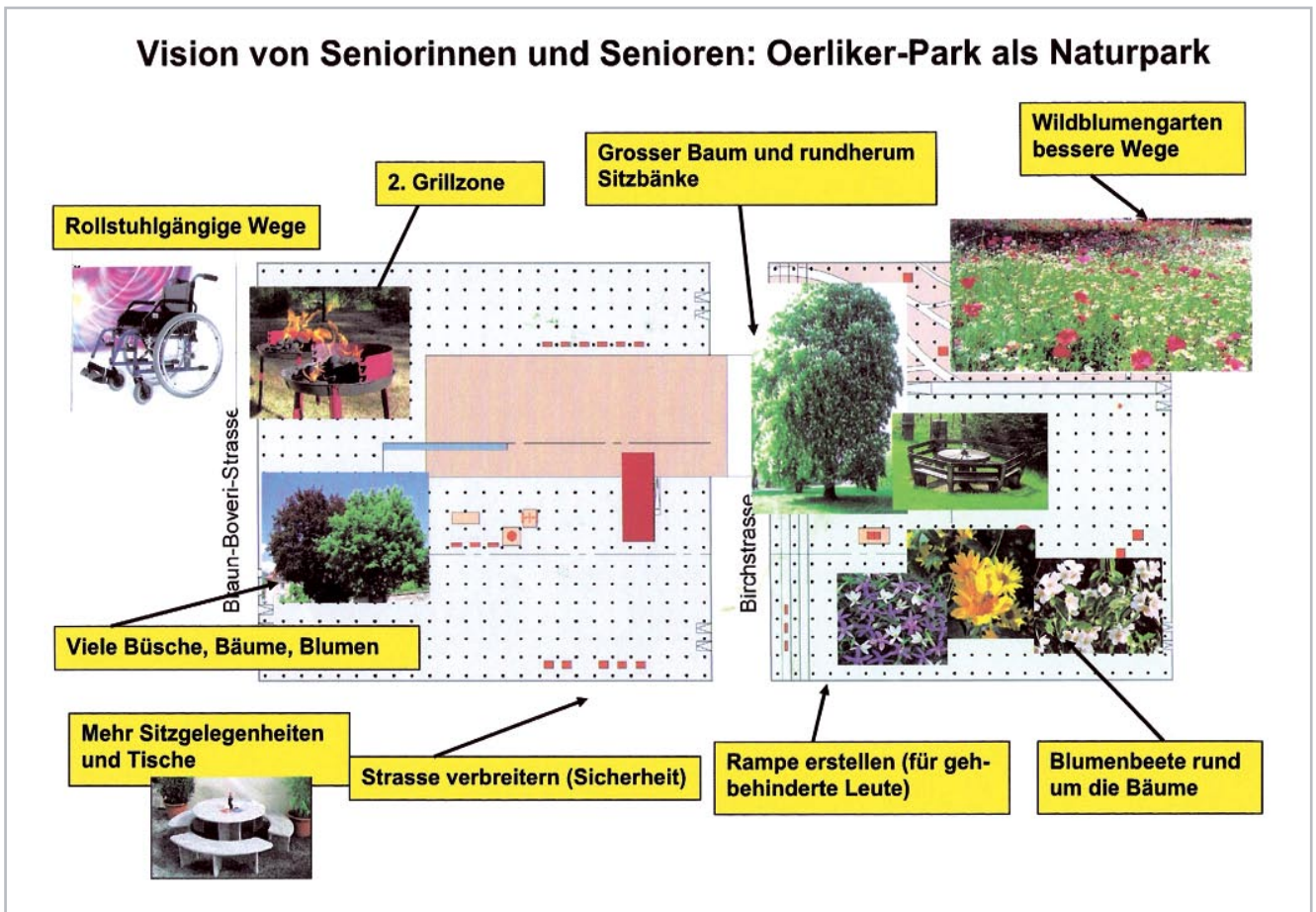
Zentrales Element ist ein attraktiver Spielplatz mit Kletteranlage und grosser Rutschbahn. Parallel dazu ein permanenter Kioskbetrieb mit breiten Treppenaufgängen zum roten Pavillon. Auch das Spielangebot für Jugendliche und Erwachsene soll durch mehr Tischtennis-Tische oder eine Pétanque-Anlage erweitert werden. Eine Tempo-30-Zone rund um den Park, mehr Sitzmöglichkeiten (teilweise beschattet) für verschiedene Altersgruppen und eine abwechslungsreichere Vegetation beim Kiesfeld runden die Vision ab.



### 3.3 VISIONEN DER SENIORINNEN

Die acht am Workshop beteiligten SeniorInnen leben seit Juni 2006 in der direkt am Park gelegenen Seniorenresidenz und frequentieren den Oerlikerpark regelmässig. Sie entwickelten eine Collage namens «Naturpark». Kernidee dieser Vision ist die Pflanzung eines Quartierbaumes, der nach Jahrzehnten durch seine Grösse und Schönheit die Menschen von Weitem anlockt und unter dessen Baumdach Sitzgelegenheiten angeordnet sind und zum geselligen Beisammensein einladen. Ein Wildblumengarten, Blumenbeete um die Baumstämme und zusätzliche Büsche sind weitere Naturelemente.

Der Oerlikerpark soll durch die Schaffung einer zweiten Grillzone im westlichen Bereich sowie mehr Sitzmöglichkeiten (mit Lehnen) zu generationenübergreifenden Begegnungen einladen. Für Gehbehinderte oder auf den Rollstuhl angewiesene SeniorInnen ist die Verbesserung der Zugänge und die Materialisierung der Parkwege wichtig. Es wird eine Rampe zum östlichen Parkteil gewünscht und rollstuhlgängige Wege. Die Verbreiterung des Armin-Bollinger-Weges erhöht zudem die Sicherheit im Strassenverkehr.



#### 4 MASSNAHMENKATALOG

Die Optimierungsvorschläge aus den Ideen-Workshops im Vorfeld sind bereits sehr umfangreich und differenziert ausgefallen. Der Handlungsbedarf wurde auf einer Skala von 1 bis 9 bewertet, wobei 1 kein Handlungsbedarf und 9 sehr grosser Handlungsbedarf bedeutet. Der Massnahmenkatalog wird durch Rückmeldungen aus den Themen-Workshops am Aktionstag ergänzt. Der Massnahmenkatalog ist tabellarisch dargestellt.

##### 4.1 PARKKONZEPT, MATERIALISIERUNG, UNTERHALT

	Optimierungsvorschlag / Massnahme	Handlungsbedarf								
<b>Materialisierung (Kies, Wiese, Holz)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; anderer Belag z.B. Eisfeld im Winter</li> <li>&gt; mehr Grünflächen</li> <li>&gt; mehr Vegetation beim Kiesfeld, z.B. Blumen pflanzen</li> <li>&gt; mehr Farbe durch bemalte Steine</li> <li>&gt; mehr Wasser (z.B. Teich) und Kleinpflanzen</li> <li>&gt; glatter Belag zum Skaten</li> </ul>	1	2	3	4	5	6	7	8	9
		gross bis sehr gross								
<b>Erscheinungsbild, Atmosphäre</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; persönlichere Gestaltung</li> <li>&gt; durch bauliche Massnahmen Oasen schaffen</li> </ul>	1	2	3	4	5	6	7	8	9
		mittel bis gross								
<b>Sicherheit, Sauberkeit, Orientierung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Parkzugänge verbessern (Rollstuhlgängigkeit, Materialtransport, Kinderwagen) (3x)</li> <li>&gt; Tempo 30 in und um den Oerlikerpark</li> <li>&gt; Busbarriere Birchstrasse ab Armin-Bollinger-Weg</li> <li>&gt; Durchsetzung der Verkehrsanordnung resp. Zufahrt Einkaufsverkehr über die Birchstrasse</li> <li>&gt; sichtbare Verbindungen zwischen Oerliker- und Wahlenpark durch Schilder oder Bodenzeichen</li> <li>&gt; Info-Schaukasten für Quartiernews</li> <li>&gt; Parkwächter in der Nacht, eventuell in Zusammenarbeit mit Firmen aufbauen</li> <li>&gt; Ausholzen des Baumbestands in Wellen: Skulpturen schnitzen, Feuerholz für 1. August, Umpflanzen im Biounterricht</li> <li>&gt; Abfallbehälter</li> </ul>	1	2	3	4	5	6	7	8	9
		mittel								

#### 4.2 AUSSTATTUNGSELEMENTE

	Optimierungsvorschlag / Massnahme	Handlungsbedarf								
<b>Ausstattung generell</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Schattenspender bis Baumdach steht (6x)</li> <li>&gt; 50 m langer Tisch (6x)</li> <li>&gt; öffentliches WC (4x)</li> <li>&gt; gemütliche Sitz-/Liegegelegenheiten wie Hängematten, mobile Tische, Bänke, Grillgelegenheiten</li> </ul>	1	2	3	4	5	6	7	8	9
		gross								
<b>Spielzone Kleinkinder / Kinder</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Robinson-Spielplatz mit Kletterburg mit Seilbahn, Holzpflocke zum Balancieren, alte Stämme zum Klettern, Schaukeln und Schwingseile, Trampolin, grosse Rutschbahn und Kriechwege (7x)</li> <li>&gt; Betonröhren zum Kriechen, Kriechweg</li> <li>&gt; Kindersicherheit erhöhen durch Abgrenzungen zwischen Kiesfläche und Holzrost</li> <li>&gt; Tisch mit Bänken, Pergola bei der Spielzone</li> <li>&gt; anderer Bodenbelag, z.B. Holzspäne</li> <li>&gt; Krokodillokomotive: 1:2 Holzkopie als Spielobjekt für Kinder</li> </ul>	1	2	3	4	5	6	7	8	9
		gross bis sehr gross								
<b>Pavillon / Bühne</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Cafeteria (5x)</li> <li>&gt; Infrastruktur verbessern (Küche, Theke)</li> <li>&gt; bessere Zugänge: Treppenaufgänge zum Pavillon legen</li> <li>&gt; Wind- und Wetterschutz</li> <li>&gt; Information über die Nutzbarkeit verbessern</li> </ul>	1	2	3	4	5	6	7	8	9
		gross								
<b>Spielzone für Jugendliche und Erwachsene</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; mehrere Tischtennistische (3x)</li> <li>&gt; Bocciabahn (2x)</li> <li>&gt; Spielangebote besser verteilen</li> <li>&gt; Tische mit integriertem Schach</li> <li>&gt; Skaterpark eventuell mit Aufsichtsperson</li> <li>&gt; laute/leise Nutzungen räumlich trennen</li> <li>&gt; Halfpipe vor dem Toro 1</li> </ul>	1	2	3	4	5	6	7	8	9
		mittel bis gross								
<b>Grillzone</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; mehr und grössere Holzkohlegrills an verschiedenen Orten im Park</li> <li>&gt; mehr Liegebänke bei den Grillstellen</li> <li>&gt; mehr Tische, Bänke und Stühle bei den Grillstellen</li> </ul>	1	2	3	4	5	6	7	8	9
		mittel bis gross								

	Optimierungsvorschlag / Massnahme	Handlungsbedarf								
<b>Ruhe- und Erholungszone</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; mehr Bänke mit grossen Rückenlehnen</li> <li>&gt; Bänke anders gruppieren</li> <li>&gt; mehr Rückzugsmöglichkeiten</li> <li>&gt; Ummöblierung und Strandkorbstühle</li> <li>&gt; temporäre Schattenshots</li> <li>&gt; Liegewiesen statt Kiesfeld</li> </ul>	1	2	3	4	5	6	7	8	9
		mittel bis gross								

#### 4.3 NUTZUNGSANGEBOTE


	Optimierungsvorschlag / Massnahme	Handlungsbedarf								
<b>Sport und Soziokultur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; glatter Belag zum Skaten</li> <li>&gt; Eisfläche im Winter</li> <li>&gt; Pétanquebahn mit Eisenbahnschwellen als Abschluss zum Toro Gebäude</li> <li>&gt; Ausholzen in Wellen: Skulpturen schnitzen, Feuerholz für 1. August, Umpflanzen im Biunterricht</li> <li>&gt; Tischtennistourniere</li> <li>&gt; Jamsessions für Laienspieler</li> <li>&gt; Interreligiöse Treffen und mehr meditative Anlässe wie Tai chi und Yoga, neue Formen von Spiritualität</li> </ul>	1	2	3	4	5	6	7	8	9
		gross bis sehr gross								
<b>Verpflegung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; permanentes Kafi im Park (kinderwagentaugliche Treppen) und kommerziell nutzbar, d.h. Pavillon mit Infrastruktur ausrüsten, verglasen, vergrössern und Zugang verbessern durch Treppen</li> <li>&gt; Wurststand, Kiosk in Ecke, Standplatz für fliegende Händler</li> <li>&gt; Besenbeiz</li> </ul>	1	2	3	4	5	6	7	8	9
		gross bis sehr gross								
<b>Information</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Anschlagkasten im Pavillon mit Veranstaltungen, Kontaktpersonen (7x)</li> <li>&gt; Informationsverbesserung über Nutzbarkeit Pavillonmittel</li> </ul>	1	2	3	4	5	6	7	8	9
		mittel								

#### 5 THEMEN-WORKSHOPS AM AKTIONSTAG

Der Oerlikerpark ist ein Park der sich verändern darf. Der Aktionstag bot die Ideenplattform für die Quartierbevölkerung. Alle Neu-OerlikerInnen waren eingeladen, ihre Vorschläge und Nutzungsideen für die Parkgestaltung einzubringen. Am Aktionstag 2. Juni 07 fanden dazu zwischen 15 und 17 Uhr acht Themen-Workshops statt. Die Einstimmung ins Thema erfolgte entweder über eine Theaterproduktion oder eine Kurzpräsentation. Die Themen-Workshops wurden von bekannten, aktiven Quartierorganisationen moderiert und betreut. Sie dauerten zwischen 60 und max. 90 Minuten (je nach Länge der Theaterproduktion). Die Ergebnisse wurden um 17 Uhr präsentiert und von Stadtrat Martin Waser öffentlich gewürdigt. Anschliessend die Flipchartprotokolle der Themen-Workshops vom Aktionstag.

### 5.1 HEY, WAS SPIELEN WIR HIER?


Der Themen-Workshop für Kinder wurde von den Spielanimatorminnen des Tezet Oerlikon durchgeführt. Kinder bewerteten zuerst die vorhandenen Spielgeräte. Ihre Anliegen wurden zeichnerisch umgesetzt.

Oerlikerpark HEUTE	
<b>Stärken</b>	<b>Schwächen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Brunnen</li> <li>&gt; Pavillon</li> <li>&gt; Turm</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Holzrost</li> <li>&gt; Sandkasten</li> <li>&gt; Drehteller</li> </ul>
<b>Oerlikerpark MORGEN</b>	
<b>Ideen / Visionen</b>	<b>Konkrete Massnahmen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Schwimmbad auf dem Turm (11x)</li> <li>&gt; Flusslandschaft, Kletterwand 9x</li> <li>&gt; Skaterpark (9x)</li> <li>&gt; Schnelle Rutschbahn (7x)</li> <li>&gt; Trampolin (6x)</li> <li>&gt; Streichelzoo 3x</li> <li>&gt; Rennbahn (2x)</li> <li>&gt; Spielburg (1x)</li> <li>&gt; Günstige Sportartikel (1x)</li> <li>&gt; Runde Schaukel</li> <li>&gt; Spielhaus</li> <li>&gt; Fussballplatz</li> <li>&gt; Kids-Restaurant</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Bauliche Veränderung: alte Spielgeräte abreißen: Trampolin, Skaterpark, grosse Rutschbahn</li> <li>&gt; ev. personelle Ressourcen bereit stellen/Aufsichtsperson für Skaterpark</li> </ul>
	



### 5.2 SPIEL IM PARK


Der Workshop für Eltern wurde von der Eltermitwirkung Im Birch geleitet. Die aktuelle Spielsituation wurde beurteilt und Spielbedürfnisse aus Sicht der Eltern gesammelt.

Oerlikerpark HEUTE	
<b>Stärken</b>	<b>Schwächen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Grösse</li> <li>&gt; Turm mit Aussicht</li> <li>&gt; Nähe, Grün</li> <li>&gt; Nicht fertig</li> <li>&gt; Parkcafé</li> <li>&gt; Nordpol</li> <li>&gt; verschiedene Materialien</li> <li>&gt; Brunnen, Badi</li> <li>&gt; Holzrost</li> <li>&gt; viele Bäume, Farben</li> <li>&gt; Weite</li> <li>&gt; wachsende Bäume</li> <li>&gt; lebendig</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; fehlender Schatten</li> <li>&gt; wenig Sitzmöglichkeiten</li> <li>&gt; Verkehr</li> <li>&gt; mickriger Spielplatz</li> <li>&gt; fehlende Möglichkeiten für Jugendliche</li> <li>&gt; Leere</li> <li>&gt; zu ordentlich, gleichmässig</li> </ul>
	

Oerlikerpark MORGEN		
Visionen	Ideen	Konkrete Massnahmen
<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Ping-Pong-Tisch inkl. Beleuchtung (16x)</li> <li>&gt; Spielbaum, Klettergerüst (14x)</li> <li>&gt; gemütliche Sitzgelegenheiten (10x)</li> <li>&gt; Trampolin, riesig (6x)</li> <li>&gt; offenes Cafe (4x)</li> <li>&gt; veränderbare Spielmöglichkeit: Hüttendorf (3x)</li> <li>&gt; mobile Halfpipe (3x)</li> <li>&gt; Hügel (3x)</li> <li>&gt; Eisfeld im Winter (2x)</li> <li>&gt; Schatten (2x)</li> <li>&gt; etwas Grünes, Gebüsch, Immergrün (2x)</li> <li>&gt; Labyrinth (2x)</li> <li>&gt; WC permanent (2x)</li> <li>&gt; Basketballkörbe (2x)</li> <li>&gt; Seilbahn (1x)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Streichelzoo</li> <li>&gt; Gratis Internetzugang</li> <li>&gt; Badegelegenheit, grosser Brunnen</li> <li>&gt; Gemüsegarten</li> <li>&gt; Tische, Sitzgelegenheiten, Grill</li> <li>&gt; Sonnensegel: Mobile für Sonne, Regen</li> <li>&gt; Blumenwiese</li> <li>&gt; Spielkiste</li> <li>&gt; Pétanquebahn</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; WC und Schatten sind ein Muss</li> <li>&gt; Wünsche: Robinson-Spielplatz</li> <li>&gt; gemütliche Sitz-/Liegegelegenheiten wie Hängematten, mobile Tische, Bänke, Grillgelegenheiten</li> <li>&gt; mehrere Ping-Pong-Tische</li> <li>&gt; Trampolin</li> <li>&gt; Eisfeld im Winter</li> </ul>


### 5.3 PARK-KULTUR

Unter der Leitung des Vereins Zürifüfzg wurde das bestehende und zukünftige Kulturangebot sowie organisatorische und technische Voraussetzungen besprochen.

Oerlikerpark HEUTE		
Stärken	Schwächen	
<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; keine Rückmeldung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; keine Rückmeldung</li> </ul>	
Oerlikerpark MORGEN		
Visionen / Ideen		Konkrete Massnahmen
<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Keine Rückmeldung</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Pavillon verglasen (Lärm, Klima)</li> <li>&gt; Pavillon vergrössern, Zugang verbessern (Treppe)</li> <li>&gt; Pavillon mit Infrastruktur ausrüsten</li> <li>&gt; Kommunikation verbessern: Internet, Plakate</li> <li>&gt; Anschlagkasten/Infobrett</li> <li>&gt; Anschlag in Hauseingängen</li> <li>&gt; Mehr Wasser und Kleinpflanzen</li> <li>&gt; Liegewiese statt Kiesplatz</li> </ul>


### 5.4 VERPFLEGUNG IM PARK

Vertreterinnen des Parkcafé50 informierten über das aktuelle Verpflegungsangebot. Verpflegungsbedürfnisse und die dazu notwendigen baulichen Massnahmen waren Gegenstand der Diskussion.

Oerlikerpark HEUTE		
Stärken	Schwächen	
<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Das Parkcafé 50...belebt den Park, fördert den ungezwungenen Kontakt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; wetterabhängig</li> <li>&gt; zeitlich beschränkt (nur Sonntagnachmittag)</li> <li>&gt; schlechte Infrastruktur für Gastgewerbe (keine bewilligte Küche)</li> <li>&gt; kommerzielles Café ist nicht möglich</li> </ul>	
Oerlikerpark MORGEN		
Visionen / Ideen	Konkrete Massnahmen	
<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; kommerziell nutzbare Infrastruktur</li> <li>&gt; Gastromobil</li> <li>&gt; offenes WC</li> <li>&gt; Lounge</li> <li>&gt; wind- und wetterfest</li> <li>&gt; mehr Schatten</li> <li>&gt; grosser Grill, Pizzaofen</li> <li>&gt; grosszügiger Zugang (auch für Kinderwagen)</li> <li>&gt; rollstuhlgängig</li> <li>&gt; abschliessbare Gaststube</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Wind- und Wetterschutz</li> <li>&gt; Infrastruktur verbessern (Küche, Theke)</li> <li>&gt; Zugang verbessern (Materialtransport und rollstuhlgängig)</li> </ul>	

### 5.5 BEGEGNUNG IM PARK


Wie lassen sich die nachbarschaftlichen Kontakte fördern? Was kann die Begegnungszone im Park dazu beitragen? Unter der Leitung von Rolf Egli, Leiter der Seniorenresidenz, wurden entsprechende Ideen gesammelt.

Oerlikerpark HEUTE		
Stärken	Schwächen	
<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; formal schöner Park</li> <li>&gt; grosse Flächen</li> <li>&gt; Mitbestimmung</li> <li>&gt; weites Gebiet</li> <li>&gt; verschiedene Strukturen</li> <li>&gt; Turm wird rege genutzt</li> <li>&gt; Brunnen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Begegnungsorte fehlen</li> <li>&gt; steril, keine Menschen</li> <li>&gt; nicht kindertauglich</li> <li>&gt; viel Kies, wenig Grünes</li> <li>&gt; wenig Raum zum entfalten</li> <li>&gt; Sitzgelegenheiten am falschen Ort</li> <li>&gt; Schatten fehlt</li> <li>&gt; WC fehlt</li> <li>&gt; mangelnde Sauberkeit</li> <li>&gt; lädt nicht zur Begegnung ein</li> <li>&gt; Café im Park fehlt</li> <li>&gt; Bäckerei fehlt</li> <li>&gt; Parkplätze fehlen</li> <li>&gt; zu wenig Abfallkübel</li> </ul>	

Oerlikerpark MORGEN		
Visionen	Ideen	Konkrete Massnahmen
<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Raum für Begegnungen für verschiedene Nutzungen und Generationen</li> <li>&gt; verschiedene Zonen im Park (auch intime)</li> <li>&gt; Bäckereianlage</li> <li>&gt; Park ist Zentrum vom Quartier</li> <li>&gt; Park ist Oase</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Beispiel in Baden</li> <li>&gt; Spielplatz Robinson für verschiedene Altersgruppen (vgl. Vision Eltern und Kinder)</li> <li>&gt; Ruhezone</li> <li>&gt; Begegnungszone</li> <li>&gt; 50 m langer Tisch mit Schatten</li> <li>&gt; mehr Sitzgelegenheiten</li> <li>&gt; Schaukel für Erwachsene</li> <li>&gt; Boccia-Bahn</li> <li>&gt; Cafeteria immer offen</li> <li>&gt; mehr Grün</li> <li>&gt; Kiosk</li> <li>&gt; Sonnensegel</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Spielplatz gemäss Vision Eltern (6x)</li> <li>&gt; 50 m langer Tisch (6x)</li> <li>&gt; Anschlagbrett im Park (Infotafel) (5x)</li> <li>&gt; Cafeteria (5x)</li> <li>&gt; mit baulichen Massnahmen Oasen schaffen (4x)</li> <li>&gt; Schatten schaffen (4x)</li> <li>&gt; mehr Wege rollstuhlgängig machen (2x)</li> <li>&gt; Bocciabahn (2xv)</li> <li>&gt; Abfallbehälter (1x)</li> <li>&gt; Teich (1x)</li> </ul>


### 5.6 ORDNUNG UND SICHERHEIT

Regulierung durch Parkwächter oder soziale Kontrolle durch die Nachbarn? VertreterInnen der «Arbeitsgruppe Verkehr» der Quartierwerkstatt Neu-Oerlikon und des Elternrats im Birch sammelten die Anliegen der QuartierbewohnerInnen bezüglich Sauberkeit, Ordnung und Sicherheit im Park heute und morgen entgegen.

Oerlikerpark HEUTE		
Stärken	Schwächen	
<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Grösse des Parks mitten in der Stadt</li> <li>&gt; Wandel (Bäume usw.)</li> <li>&gt; guter Unterhalt</li> <li>&gt; kein Polizeistaat</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Zweiteilung durch Strasse</li> <li>&gt; zu wenig Lärmkontrollen durch Polizei</li> <li>&gt; Hundekot, freilaufende Hunde</li> <li>&gt; Verkehrsführung</li> <li>&gt; Verkehrssignalisation</li> <li>&gt; Schulweg, Verkehr</li> <li>&gt; Fehlplanung Aldi-Zufahrt</li> </ul>	
Oerlikerpark MORGEN		
Visionen	Ideen	Konkrete Massnahmen
<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; verkehrsfreie Zone im und um den Park für den motorisierten und öffentlichen Verkehr</li> <li>&gt; Ruhe um 23-24 Uhr</li> <li>&gt; Nachtruhe für Anwohner</li> <li>&gt; soziale Kontrolle durch Belebung und regelten Betrieb Café/Bar</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Verkehrsführung über Birchstrasse zum Oerlikerpark anschliessend Barriere für Bus wie auf Himmeribrücke</li> <li>&gt; Tempo 30</li> <li>&gt; Parkwächter ev. Zusammen mit Securitas, Credit Suisse oder weitere Firmen</li> <li>&gt; Zusätzliche, grössere Abfallkübel (grillgerecht)</li> <li>&gt; mobiler Bäcker v.a. am Sonntagmorgen</li> <li>&gt; Familiencafé</li> <li>&gt; Sonnenschutz (-segel) für Spielplätze</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Zufahrt Aldi über die Birchstrasse bis Parkeingang</li> <li>&gt; Parkwächter in der Nacht ev. zusammen mit Firmen aufbauen</li> <li>&gt; Barriere (VBZ gesteuert) ab Parkeinfahrt und damit freie Fahrt für Bus in der Birchstrasse</li> <li>&gt; Tempo 30 in und um den Park</li> <li>&gt; Durchsetzung der Verkehrsanordnung</li> </ul>


## 5.7 GESCHICHTE(N) JETZT

Das Patronat für den Themen-Workshop «Geschichte(n) JETZT!» übernahmen der Verein Industriegeschichten und der Quartierverein Oerlikon. In diesem Workshop wurden Ideen für neue Rituale und Traditionen im Zusammenhang mit der Veränderung des Oerlikerparks gesammelt (unter Berücksichtigung des besonderen Unterhaltkonzepts):

Oerlikerpark HEUTE		
<b>Stärken</b>	<b>Schwächen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; grosse freie Fläche</li> <li>&gt; Pavillon</li> <li>&gt; Strom und Wasserversorgung</li> <li>&gt; Turm</li> <li>&gt; Bänke</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Birchstrasse</li> <li>&gt; Verkehr</li> <li>&gt; es findet nichts statt</li> <li>&gt; kein Kulturangebot</li> <li>&gt; knappe Infrastruktur</li> <li>&gt; aufwändige Auflagen</li> <li>&gt; keine festen Infrastrukturen</li> <li>&gt; Kultur ist mit freiwilliger Leistung verbunden</li> <li>&gt; zu viele Bäume</li> </ul>	
Oerlikerpark MORGEN		
<b>Visionen</b>	<b>Ideen</b>	<b>Konkrete Massnahmen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Kulturen verbinden</li> <li>&gt; Spirituelles Einbringen</li> <li>&gt; Menschen anlocken</li> <li>&gt; Anwohner und Firmen einbinden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Poolturniere</li> <li>&gt; Konzerte</li> <li>&gt; Feste</li> <li>&gt; Nordfest</li> <li>&gt; interkulturelle Essen</li> <li>&gt; kleinere Aufenthaltsräume</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Ausholzen in Wellen: Skulpturen schnitzen, Feuerholz für 1. August, Umpflanzaktionen im Biounterricht</li> <li>&gt; Holzlokomotive als 1:2 Modell als Spielobjekt für Kinder</li> <li>&gt; Kabel, Batterien, Altlasten, Geschichtssplitter, Werkzeuge</li> <li>&gt; WC-Zugang</li> <li>&gt; grössere Grillstellen</li> <li>&gt; mehr Bänke</li> <li>&gt; mehr Ping-Pong-Tische</li> <li>&gt; Sichtschutz vor Aldi-Garage (Scheinwerferlicht in Wohnungen)</li> <li>&gt; Schattenspender bis Baumdach steht</li> <li>&gt; permanentes Kafi im Park (kinder-tauglich)</li> <li>&gt; offen und wenig vorbestimmt</li> <li>&gt; Turm als Magnet mehr nutzen</li> </ul>

## 5.8 NEU-OERLIKON AKTUELL

Dieser Workshop griff aktuelle Quartieranliegen auf und wurde von der Gemeinwesenarbeit Zürich Nord und dem Verein Quartierentwicklungsfonds Neu-Oerlikon moderiert. Nach der Themensammlung wurden zwei Themen mit den meisten Nennungen vertieft besprochen.

Oerlikerpark HEUTE	
<b>Themensammlung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Verkehrsberuhigung</li> <li>&gt; Verbindung zwischen Oerlikon und Neu-Oerlikon/Bahnhofunterführung (Rolltreppe, Rampe)</li> <li>&gt; Aktivitäten ab 19 Uhr im Nordlicht</li> <li>&gt; Infoverbreitung (Kommunikation)</li> <li>&gt; WC in den Parks</li> <li>&gt; Spirituelle Bedürfnisse: wie kommt die Kirche zu den Leuten?</li> <li>&gt; Musikalische Begegnungen (Jamsessions). Es fehlen Musikräume.</li> </ul>	
	
Oerlikerpark MORGEN	
Themenvertiefung	Konkrete Massnahmen
<b>Spirituelle Bedürfnisse:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Wie kommt die Kirche zu den Leuten?</li> <li>&gt; Es sind bereits vielfältige Kulturen und Religionen vorhanden; ein Neuanfang sollte gesucht werden.</li> <li>&gt; Mehr meditative Anlässe im Park wie Yoga, Tai-Chi, interreligiöse Treffen. Interessierte für eine Startveranstaltung gewinnen.</li> <li>&gt; Es fehlt Raum für spirituelle Treffen. Die Menschen finden keinen Zugang zum Glauben/Kirche. Es sollten Plattformen für interreligiöse und multikulturelle Begegnungen geschaffen werden. Den Pioniergeist in Neu-Oerlikon nutzen. Pimp up my church!</li> </ul> <b>Szenario Musik. Motto «Neu-OerlikerInnen machen Musik»</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Es sind verschiedene Parkanlagen vorhanden und auch interessierte MusikerInnen. Finanzielle Starthilfe gibt es auch.</li> <li>&gt; Idee: Jamsessions im Rahmen der Nordpol-Konzerte einbauen, sozusagen ein «mit-aktives» Konzert. Regelmässig Jam-Sessions im Park.</li> <li>&gt; Neu-Oerlikon macht Musik. Themen-Tage als neue Tradition aufbauen: Musik, Kultur usw.</li> <li>&gt; Grundlage: Lagerraum für Basis-Instrumente und Verstärkeranlagen sowie Übungsräume.</li> <li>&gt; Hilfe bei den Bewilligungen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Musik machen mit Jamsessions im Park</li> <li>&gt; Themen-Tage</li> <li>&gt; Musikräume (Proben und Lager)</li> <li>&gt; Pimp my Church: neue Formen von Spiritualität durch interreligiöse Treffen und meditative Anlässe wie Tai-Chi und Yoga</li> <li>&gt; Busverbindung Neu-Oerlikon ins Zentrum</li> <li>&gt; aktiv im Nordlicht auch ab 19 Uhr</li> </ul>